



ANMELDUNG

Bitte verwenden Sie dieses Formular für Ihre Anmeldung. Dieses senden Sie bitte

- per Fax an: **(03 41) 4 79 17 80**
- oder per Post an:
event lab. Klein & Störmer GbR
Talstraße 30, 04103 Leipzig

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter 03 41-4 01 19 36 zur Verfügung.

- Ja, ich werde an der Veranstaltung teilnehmen. Bitte senden Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr in Höhe von 25,00 € an die unten genannte Adresse.
- Nein, ich kann leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Bitte informieren Sie mich über zukünftige Aktionen.

Herr Frau

Titel Vorname Name

Institut/Unternehmen

Straße/Postfach

Postleitzahl Ort

Telefon Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

ANREISE

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 16 Richtung Löbnitz,
Haltestelle Deutscher Platz

BIO CITY LEIPZIG
Deutscher Platz 5, 04103 Leipzig



FORUM GESUNDHEITSWIRTSCHAFT REGION LEIPZIG 2006

„Gesundheitslandschaft in Veränderung“

9. November 2006, 14.00–18.00 Uhr
BIO CITY LEIPZIG



VERANSTALTER



Verein zur Förderung der Gesundheitswirtschaft
in der Region Leipzig (VFG) e. V.



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesundheitswirtschaft verändert sich, aber vor allem, sie wächst. Schon heute hat sie einen Anteil von 12% am Bruttoinlandsprodukt. Die Region Leipzig kann und wird von dieser Entwicklung profitieren.

Leipzig bietet mit dem Universitätsklinikum, dem Herzzentrum, dem Klinikum St. Georg und anderen Einrichtungen medizinische Versorgung auf sehr hohem Niveau.

Leipzig verfügt über hervorragende medizinische Forschungseinrichtungen. Vor kurzem ist die Grundsteinlegung für den Neubau des Fraunhofer Instituts für Zelltherapie und Immunologie IZI erfolgt. Und auch die BIO CITY als Inkubator für Biotechnologie-Unternehmen ist überregional beachtet.

Der Verein zur Förderung der Gesundheitswirtschaft in der Region Leipzig (VFG) e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, die Akteure der Gesundheitswirtschaft zusammenzubringen, die Vernetzung zu verstärken und den Gesundheitsstandort Leipzig national und international noch bekannter zu machen.

Alles dies sind Zeichen dafür, dass wir uns hier auf einem guten Weg befinden und sich die Gesundheitswirtschaft in der Region Leipzig weiter entwickelt.

Die große Resonanz der ersten Veranstaltung vor einem Jahr gab den Anstoß, auch 2006 ein Forum durchzuführen. Ich wünsche Ihnen interessante Informationen, neue Erkenntnisse und gute Gespräche.

Burkhard Jung
Oberbürgermeister
Stadt Leipzig

FORUM GESUNDHEITSWIRTSCHAFT REGION LEIPZIG 2006

„Gesundheitslandschaft in Veränderung“

9. November 2006, 14.00–18.15 Uhr, BIO CITY LEIPZIG
Teilnahmegebühr: 25,00 € pro Person

13.30–14.00 Uhr	Come Together im Foyer der BIO CITY
14.00–14.15 Uhr	Begrüßung <i>Uwe Albrecht, Bürgermeister für Wirtschaft und Arbeit Prof. Friedrich-Wilhelm Mohr, Vorsitzender VFG e.V.</i>
14.15–15.00 Uhr	Der Gesundheitsmarkt – die Wachstumslokomotive im 21. Jahrhundert. Auf dem Weg in den 6. Kondratieff. <i>Leo A. Nefiodow</i>
15.00–15.30 Uhr	Verein zur Förderung der Gesundheitswirtschaft (VFG) e. V. Ergebnisse der KPMG-Studie zur Gesundheitswirtschaft der Region: Aktivitäten des Vereins zur Förderung der Gesundheitswirtschaft <i>Vereinsmitglied Dr. André Henke, HCMC Health Care Marketing Consulting / Dr. Dieter Hartwig, KPMG</i>
15.30–16.00 Uhr	Kaffeepause im Foyer der BIO CITY
16.00–16.20 Uhr	Das neue Gesundheitssystem – Chancen nutzen aus Sicht der Krankenkassen <i>Dr. Jürgen Schermesser, Regionalgeschäftsführer der Barmer Ersatzkasse Leipzig</i>
16.20–16.40 Uhr	Vorstellung der Helios Kliniken GmbH <i>Dr. Roland Bantle, Geschäftsführer der Helios Kliniken Leipzig Land GmbH</i>
16.40–17.00 Uhr	Vorstellung der RIEMSER-Arzneimittel-LAW-Braun-Gruppe <i>Dr. Dagmar Braun, Vorstand F & E der RIEMSER Arzneimittel AG</i>
17.00–17.45 Uhr	Berliner Gesundheitspolitik inside Gesundheitsreform – kurz und langfristige Auswirkungen – tagesaktueller Stand <i>Prof. Peter Oberender, Universität Bayreuth</i>
17.45–18.15 Uhr	Diskussion im Podium <i>Moderation: Dr. André Henke</i>
anschließend	Get Together im Foyer der BIO CITY

Prof. Friedrich-Wilhelm Mohr

ist Inhaber des Lehrstuhls für Herzchirurgie und Ärztlicher Direktor der Herzzentrum Leipzig GmbH sowie Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Gesundheitswirtschaft (VFG) e. V. Prof. Mohr verfolgt mit dem Verein das Ziel, die Gesundheitswirtschaft in der Region Leipzig, insbesondere die Entwicklung der Region zu einem national und international beachteten Gesundheitsstandort zu fördern.

Uwe Albrecht

ist Bürgermeister für Wirtschaft und Arbeit der Stadt Leipzig. Er saß seit 1990 im Sächsischen Landtag und wurde im April dieses Jahres zum Beigeordneten für Wirtschaft der Stadt Leipzig gewählt. Die Gesundheitswirtschaft gehört heute zu einem der wichtigsten und wachsenden Märkte der Volkswirtschaft.

Leo A. Nefiodow

ist einer der bekanntesten Vertreter der Theorie der langen Wellen und gilt als angesehener Vordenker der Informationsgesellschaft. Sein neuestes Buch „DER SECHSTE KONDRATIEFF“ ist ein richtungweisender Beitrag zur frühzeitigen Erkennung des nächsten langen Konjunkturaufschwungs.

Dr. André Henke

ist Mediziner und Unternehmensberater. Er berät Firmen und Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft bei der strategischen Ausrichtung und Umsetzung im Marketing. Als Vereinsmitglied ist er an verschiedenen Projekten beteiligt.

Dr. Jürgen Schermesser

ist seit 1990 bei der BARMER Ersatzkasse und seit 2001 Regionalgeschäftsführer Leipzig. Dr. Schermesser ist Mitglied im Psychiatrie – Beirat der Stadt Leipzig und Mitglied im Verein zur Förderung der Gesundheitswirtschaft (VFG) e. V.

Dr. Roland Bantle

ist seit 2001 Geschäftsführer der Helios Kliniken Leipzig Land GmbH. Der Gesundheitsökonom lehrt an verschiedenen Fachhochschulen im Fach Gesundheitsmanagement.

Dr. Dagmar Braun

ist Ärztin, Leiterin der Abteilung Forschung/Entwicklung und Mitglied des Vorstandes der RIEMSER Arzneimittel AG. Die RIEMSER Arzneimittel AG, Greifswald – Insel Riems, ist ein forschendes, mittelständisches Pharma-Unternehmen und betreibt auch in Leipzig eine Betriebsstätte (LAW). Das Unternehmen stellt Arzneimittel in vielfältigen Darreichungsformen sowie auch Wirkstoffe her und forscht im Bereich Onkologie und Dermatologie.

Prof. Peter Oberender

ist der Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und Direktor der Forschungsstelle für Sozialrecht und Gesundheitsökonomie an der Universität Bayreuth. Professor Oberender ist Direktor des „Instituts für angewandte Gesundheitsökonomie (IaG) und darüber hinaus ein exzellenter Kenner der Berliner Gesundheitspolitik.